

Abslippen – Ansegeln – Captain’s Dinner – Törnvorbereitungen – Trauerfall

Abslippen – Rekord des Vorjahres gebrochen

Um 8:30 Uhr am Mittwochmorgen, 29. März, wurde der große Kran im Hafen in Position gebracht; eine Stunde später schwamm das erste Schiff im Wasser. Bis zum Mittagessen hatten die Mitarbeiter und Helfer bereits sämtliche großen, schweren Schiffe vom Land ins Hafenbecken bugsiert und dann an ihre jeweiligen Liegeplätze verholt. Und da am Donnerstag schlechtes Wetter drohte, wurden Überstunden eingelegt und somit gleich 50 Boote am ersten Tag gekrant. Am nächsten Morgen war Sven Banse schon um 6:30 Uhr wieder aktiv, der Kranführer erschien um 7 Uhr und wenige Minuten später hing das nächste Schiff am Haken. Dank der vielen freiwilligen Helfer (im Alter übrigens zwischen 12 und über 80 Jahren!), die das schöne Wetter des Vormittags nutzten, war ein extrem schnelles Arbeiten möglich. Nahezu im Minutentakt gelang es der Kranmannschaft zusammen mit zwei Verholmannschaften und zwei Motorbooten, die Schiffe zu kranen und in ihre Boxen zu bringen. Um 12:07 Uhr hatte der Kran seine Arbeit im Pyc für dieses Frühjahr beendet. Und pünktlich nach Abschluss der ersten Aufräumarbeiten kam der prognostizierte kurzzeitige „Weltuntergang“ mit stürmischen Böen, Gewitter und kräftigem Regen.

Perfektes Timing, eine großartige Leistung und ein reibungsloser, unfallfreier Ablauf!

Allen Beteiligten sei von Herzen gedankt!



Fotos: Matthias Haller, Rhea Leonhardt-Ebeling, Nicole Matthes

Ansegeln 2023 und ein familienfreundliches Projekt

Das Ansegeln des Reviers Wannsee findet in diesem Jahr am 22. April ab 11 Uhr statt und wird anlässlich ihres 120. Clubjubiläums von der SV 03 ausgerichtet. Unser Fahrtenseglerobmann und Fahrtenobmann des Reviers Wannsee, Matthias Haller, regt an, gemeinsam mit mehreren Schiffen an der Veranstaltung teilzunehmen. (Rückfragen bitte direkt an Matthias, ggf. auch per Mail an [fahrtensegler\(at\)pyc.de](mailto:fahrtensegler(at)pyc.de))

Demzufolge findet unser clubinternes Ansegeln nicht, wie ursprünglich im Clubkalender festgehalten, am 16. April, sondern eine Woche später, am 23. April, statt! Treffpunkt ist, wie immer, um 10:45 Uhr am frisch sanierten und im Rahmen des Abslippens aufgestellten Flaggenmast.

Ebenfalls „wie immer“ wird das Übersegeln des Commodorebootes mit 50 EUR pro Schiff „geahndet“. Die dadurch zusammenkommenden Spenden fließen diesmal ganz gezielt in ein Projekt zur familienfreundlichen Umgestaltung des bislang vernachlässigten vorderen westlichen Randes unseres Clubgeländes. Die Idee für dieses Vorhaben entstand durch Gespräche unseres Fahrtenseglerobmanns mit einigen Clubmitgliedern, die jüngere, noch nicht segelnde Kinder haben. Es soll in Eigenarbeit und kostenneutral für den Club umgesetzt werden. Erste vorbereitende Arbeiten hat Matthias Haller längst vorgenommen. Durch den Rückschnitt der ausufernden Hecke konnte in erheblichem Maß Platz gewonnen werden. – Ein Projekt also, das uns allen

zugutekommt! Mithilfe und zusätzliche finanzielle Unterstützung sind sehr willkommen! (Kontakt: Matthias Haller bzw. Sekretariat; Spendenzweck: Sitzecke am Wasser)

Volker Weidermann im Potsdamer Yacht Club

Unser Hafenkaptän Hans Glave lud am vergangenen Samstag zum traditionsreichen Captain's Dinner und 60 Mitglieder und Gäste folgten seiner Einladung. Der Ökonom Herr Dirk Hilbig stellte das Menü selbst vor. Es begann mit der Fortsetzung einer erst seit wenigen Wochen gepflegten Tradition des Austernessens. Die folgenden Gänge waren in konventioneller oder vegetarischer Variante zu genießen und überzeugten alle Anwesenden. Eigentlicher Höhepunkt des Abends – dies aber einer langen Tradition folgend – war die Lesung bzw. der Vortrag des Ehrengasts. Hans Glave präsentierte unter Hinweis auf die Vermittlung unseres Clubkameraden Jasper Hagenberg, bei dem er sich herzlich bedankte, Herrn Volker Weidermann, Feuilletonchef der Wochenzeitung „Die Zeit“ und Buchautor. Viele kennen Herrn Weidermann noch als Nachfolger von Marcel Reich-Ranicki in der Moderation der Sendung „Literarisches Quartett“. An diesem Abend gab er Einblicke in sein gerade entstehendes Buch „Mann vom Meer: Thomas Mann und die Liebe seines Lebens“. Mit dieser Liebe ist natürlich das Meer gemeint, vor allem aber die Ostsee, die manchem Langstreckensegler nicht als Meer erscheinen will. Neben zwei eindrucksvollen Lesepassagen, eine davon über die teilweise glückliche, teilweise aber auch schicksalhafte Jugend von Thomas Manns Mutter Julia da Silva in Brasilien, gab er Einblicke in seine Beziehung zum Werk Thomas Manns und seine literarische Arbeit. Kompetente Antworten zu Fragen einiger Gäste rundeten den sehr gelungenen Abend ab. Nach dem großartigen Eistannd mit Francesca Melandri (Captain's Dinner 2022) wurde wieder einmal eine Darbietung auf höchstem Niveau geboten. Das macht neugierig auf mehr ...

Dietrich Lange



Foto: Dr. Thomas Storch

Clubabend am nächsten Mittwoch

Der nächste Clubabend, am 5. April, steht ganz im Zeichen der Vorfreude auf die Törns 2023. Matthias Haller bietet ab 19 Uhr eine Einführung in das Führen eines Log- bzw. Bordbuches an. Außerdem sollen Tipps für die Vorbereitung der Törns gegeben und Fragen, wie für die notwendige Sicherheit gesorgt werden kann, erörtert werden. – Als Lektüre wird der aktuelle Artikel der *Yacht* über die Analyse des Seeunfalls der *Silja* im Jahr 2021 empfohlen: <https://www.yacht.de/special/seenot/seeunfall-bsu-veroeffentlicht-bericht-ueber-tragoedie-der-silja-crew/> (<https://www.yacht.de/special/seenot/seeunfall-bsu-veroeffentlicht-bericht-ueber-tragoedie-der-silja-crew/>).

Wir trauern um ...

... unser langjähriges Mitglied Kristian Straube. Seit 41 Jahren war Kristian Straube Mitglied im Potsdamer Yacht Club; am 19. März ist er im Alter von 80 Jahren überraschend verstorben. Als vielbeschäftigter, selbständiger Malermeister kaufte der begeisterte Familienmensch und fürsorgliche Vater von einem Clubkameraden eine Maxi 999 (*Aurora*, getauft auf den Namen seiner Frau), um seine Familie buchstäblich „mit ins Boot zu holen“ und die kostbare Freizeit gemeinsam nutzen zu können. Seine Liebe zum Segeln

gab er an seine Kinder und Enkelkinder weiter. – Wir trauern mit seiner Witwe Aurora, ihren Kindern Markus, Christine und Christian sowie ihren Familien.

Termine

Gastronomie: Austernbar, Sonntag, 02.04.23, 13-19 Uhr

Clubabend, Matthias Haller: „Törnvorbereitungen“, Mittwoch, 05.04.2023, 19 Uhr

Gastronomie: Austernbar, Sonntag, 09.04.23, 13-19 Uhr

Clubabend, Mittwoch, 12.04.2023, 19 Uhr

Deutsche Junioren Segel-Liga im PYC, 14.-16.04.2023

Ansegeln (PYC), Sonntag, 23.04. 2023, 10:45 Uhr

Sigrun Putjenter, 31.03.2023